

Sonderplatzregeln 2017

1. Die Platzregeln auf der Scorekarte sind zweitrangig.

2. Es gelten die Wettspielbestimmungen des ÖGV (ÖGV-Jahrbuch)

3. Markierungen:

- ❖ Ausgrenzen – weiße Linien und/oder Pflöcke, Zaun hinter dem Übungsgrün am Abschlag I (weiß markierte Pflöcke haben Vorrang, vor weiß markierten Bäumen, WEISSE AUSLINIEN SIND UNGÜLTIG)
- ❖ Wasserhindernis – gelbe Linien und/oder Pflöcke,
- ❖ Seitliches Wasserhindernis – rote Linien und/oder Pflöcke
- ❖ Boden in Ausbesserung – weiße Linien und/oder blaue Pflöcke (weiße Linien haben Vorrang, vor blauen Pflöcken)
- ❖ Linien haben Vorrang vor Pflöcke

4. Ungewöhnlich beschaffener Boden (Regel 25-1a- Anmerkung)

Es gibt KEINE ERLEICHTERUNG für Behinderung des Standes durch ein Loch, Auswurf oder Gänge, die durch ein grabendes Tier, Reptil oder Vogel verursacht wurden.

Ball liegt auf kahlen Stellen (Frostschäden, Schneeschimmel, Hitzeschäden oder Beschädigung durch Krähen), nächstgelegene Stelle wählen, Ball besser legen innerhalb einer Schlägerlänge, nicht näher zur Fahne. Besser legen ist nur erlaubt auf kurz gemähten Flächen. (Grün, Vorgrün, Fairway, Abschlag, nicht im Rough!)

Dränagen und/oder überall wo Steine bzw. Kies als Dränagen erkennbar sind darf an der nächst gelegenen Stelle der Erleichterung, innerhalb einer Schlägerlänge straffrei gedroppt werden.

Ball liegt im Bereich der Pflanzenbeete auf der Spielbahn 5 oder 14 am Rindenmulch. Ball kann an der nächstgelegenen Stelle, nicht näher zur Fahne, straffrei gedroppt werden.

5. Eingebettete Bälle im Gelände:

Darf an der nächst gelegenen Stelle straffrei gedroppt werden. Ball darf nicht gereinigt werden! Diese Erleichterung gilt nur kurz gemähten Flächen. (Grün, Vorgrün, Fairway, Abschlag, nicht im Rough!)

6. Bewegliche Hemmnisse (Regel 24-1)

- ❖ Steine im Bunker
- ❖ Bunkerrechen
- ❖ Sitzbänke
- ❖ Spielbahnlegenden
- ❖ Ballwascher und Abfallbehälter
- ❖ Distanzpflöcke
- ❖ Begrenzungspflöcke (gelb, rot, blau)
- ❖ diverse Hinweistafeln (GUR)

7. Unbewegliche Hemmnisse (Regel 24-1)

- ❖ Starterhaus inklusive Rosenbeet
- ❖ Straßen und Wege, gestützte und geschützte Bäume
- ❖ Drainagen und Sickerschächte
- ❖ Distanzpflöcke- Steine (100m, 150m, 200m)
- ❖ Messpunkte auf den Abschläge

- ❖ Schutzhütten
- ❖ Blockhütte zwischen Grün 3 und Abschlag 4
- ❖ Pumpenhaus neben Grün 9
- ❖ Papillon hinter dem Grün 9
- ❖ Skulpturen und Pregersteine
- ❖ Maibaum
- ❖ Wegweiser
- ❖ Strommasten

8. Zeitweilig unbewegliche Hemmnis (Regelbuch Seite 163 – 167):

Transparente und Werbetafeln, auch bei Behinderung in der Spiellinie.

9. Integrierte Bestandteile des Platzes:

10. Schlagwiederholung:

Trifft der Ball eine Stromleitung MUSS der Schlag straflos wiederholt werden.

11. Maximale Spieldauer:

9 Löcher (Anmerkung 2, Regel 6-7): 1 Stunde 50 Minuten (3er Flight)

12. Aussetzung des Spiels wegen Gefahr: (Anm. Regel 6-8b)

- ❖ Unverzögliches Unterbrechen (Gefahr): 1 Signalton, 1. rote Leuchtrakete
- ❖ Wiederaufnahme des Spiels: 2 Signaltöne, grüne Leuchtrakete
- ❖ Abbruch des Spiels: 3 Signaltöne, 2. rote Leuchtrakete

14. Turnierabschläge:

gelb für Herren und rot für Damen

15. Wettspielleitung:

Wolfgang Pistotnik, Eva Steinberger oder/und der diensthabende Marshall

16. Platzrichter:

Wolfgang Pistotnik

17. Elektronische Geräte (Weitenmessung):

Sind erlaubt, sofern sie dem Reglemente 2016 entsprechen. Das Gerät sollte ausschließlich auf Weitenmessung ausgerichtet sein. Werden Funktionen eines solchen Gerätes bewußt zu anderen Zwecken verwendet als zur Weitenmessung führt dies zur Disqualifikation!

18. Mobiltelefone:

Telefonieren ist gestattet, sofern Mitspieler nicht im Spiel gestört werden. Etikettenverfehlungen können mit Strafschlägen geahndet werden.

Schönes Spiel wünscht Ihnen der Golf Club Murtal bei uns sind Sie

GOLF RICHTIG